

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Artikel 13 DSGVO

1. Verantwortliche Stelle

Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG | Willy-Brandt-Straße 67 | 20457 Hamburg
T: 040 21 11 00-0 | bgfg.de

2. Gesetzlicher Vertreter

Sascha Gohlke (Vorstand)
Peter Kay (Vorstand)

www.bgfg.de/Impressum

Beauftragte für den Datenschutz

Hilke Kuring
kuring@bgfg.de
T: 040 21 11 00-20

3. Zuständige Aufsichtsbehörde

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22 | 20459 Hamburg | T: 040 4 28 54-40 40 | F: 040 42 79-118 11
mailbox@datenschutz.hamburg.de

4. Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes n. F. (BDSG neu) sowie weiterer maßgebender Gesetze (z. B. BetrVG, ArbZG, EFZG, MuSchG, BEEG). Die Erhebung, Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke. Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die folgenden Zwecke:

- a) Zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung auf eine konkrete Stellenausschreibung oder als Initiativbewerbung, zum Zwecke der Beurteilung Ihrer Eignung für die zu besetzende Stelle im gesetzlichen Rahmen.
- b) Gemäß Art. 6 Abs. 1 b, Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. mit § 26 Abs. 4 BDSG auf der Grundlage von Kollektivvereinbarungen (Betriebsvereinbarungen und Tarifverträge).
- c) Gemäß Art. 6 Abs. 1 c zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben und rechtlicher Verpflichtungen.
- d) Im Rahmen der Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 f DSGVO: Soweit erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten. Dazu gehören:
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
 - Statistische Auswertungen (anonymisiert)
- e) nach freiwilliger Einwilligung

5. Bestehende Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat die folgenden Datenschutzrechte nach der DSGVO und dem BDSG-neu:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht zur Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO

- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG-neu

Widerspruchsrecht

Gemäß Art. 21 Abs. 4 i. V. m. Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen einlegen. Im Fall des Widerspruchs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sein denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung erfolgt zum Zweck der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

6. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten übermitteln wir nur innerhalb unseres Unternehmens an die Personen oder Stellen und nur in dem Umfang weiter, wie dies zum Zweck einer Personalauswahl und Einstellung erforderlich ist. (z. B. an Vorgesetzte, Personalsachbearbeiter, Betriebsrat).

7. Dauer der Speicherung

Handelt es sich um eine Initiativbewerbung, werden Ihre Daten unmittelbar nach einer Absage gelöscht oder vernichtet. Erfolgt Ihre Bewerbung innerhalb eines Bewerbungsverfahrens, werden Ihre Daten zum Zwecke einer Beweisführung im Sinne des AGG nach Ablauf von drei Monaten nach einer Absage gelöscht oder vernichtet.

Unabhängig von den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden bestimmte Daten von uns solange gespeichert, wie Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können.

8. Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten

Derzeit findet keine Datenübermittlung in Drittstaaten statt. Dies ist auch nicht geplant.

9. Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, einen Vertrag zu schließen oder diesen durchzuführen.

10. Automatisierte Entscheidungsfindungen

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.